

Luikenapfel



Wissenswertes und Herkunft

Diese Sorte stammt aus Baden-Württemberg und war um 1875 ein hochgeschätzter und verbreiteter Apfel. In der Ostschweiz ist die Sorte auch als «Kindsköpfler» bekannt.

Fruchtbeschreibung optisch

Grösse: mittel bis gross, Höhe 60 mm, Durchmesser 70 mm

Form: breit kugel-kegelförmig

Rippung:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	---------------	-------	----------

Grundfarbe: weisslich-grün

Deckfarbe: rot

Intensität: mittel

Ausprägung und Anteil: gestreift, geflammt, verwaschen, hoch (bis 75%)

Berostung der Wangen:

fehlend	gering	mittel	stark	s. stark
----------------	--------	--------	-------	----------

Berostung im Bereich der Kelchgrube:

fehlend

Berostung im Bereich der Stielgrube:

mittel (bis 50%) bis stark (bis 75%)

Stiellänge und -dicke:

kurz (15-19 mm), mittel

Fruchtfleisfarbe:

grünlich-weiss



Fruchtbeschreibung Degustation

Hautdicke:
mittel

Fruchtfleisfestigkeit:

sehr weich	weich	mittel	fest	sehr fest
------------	-------	--------	------	-----------

Textur des Fruchtfleisches:
mittelfein, knackend

Saftigkeit:

s. trocken	trocken	mittel	saftig	s. saftig
------------	---------	--------	--------	-----------

Geschmack:

s. sauer	sauer	ausgegl.	süss	s. süss
----------	-------	----------	------	---------

Art des Geschmacks:
aromatisch

Adstringenz:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	--------	-------	----------

Erntereife:
mittel

Lagerfähigkeit:
k.A.

Verwendung:
Tafel-, Most-, Koch- und Dörrapfel

Bemerkungen Degustation:
säuerlicher Apfel mit gutem Aroma

Gesamturteil:
Tafelapfel: mittel bis gut (subjektive Bewertung)

Toleranz gegenüber Krankheiten

Schorf:
mittel anfällig

Mehltau:
mittel anfällig

Feuerbrand:
Triebtestung: mittlerer bis hoher Befall (2 Tests)

Marssonina:
k.A.

Baumeigenschaften (auf M9):

Wuchsform:



Wuchsstärke:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Kurztriebgarnerung:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	--------	-------	----------

Blütezeitpunkt:
mittel

Bemerkungen Baum:

Der Hochstamm wird sehr gross und erreicht ein hohes Alter. Erträge von 1000 kg sind keine Seltenheit.

Weiterführende Daten

www.pgrel.admin.ch



Gengruppe: 67 (CH)
COLLNUMB: 1000001 / 132739 / 20072 / 45128

Diese Sorte wird im Inventar auch unter folgenden Namen erhalten: Kindsköpfler

Literaturangaben:

Lucas E., Oberdieck J.G.C. (1875) *Illustriertes Handbuch Der Obstkunde*, Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart, S. 173

Pfau-Schellenberg (1863) *Schweizerische Obstsorten*. Hrsg. vom Schweizerischen Landwirtschaftlichen Verein, St. Gallen und Zürich

k.A. = keine Angaben
s. = sehr

Impressum

Herausgeber:	Agroscope & FRUCTUS
Redaktion:	J. Schierscher, B. Hänni, A. Dalbosco
Auskünfte:	Agroscope, Genressourcen Obst
Foto:	www.pgrel.admin.ch
Version:	Februar 2023